

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.12.2010

überarbeitet am: 30.11.2010

### 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** Prosaro
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:** Fungizid
- **Hersteller/Lieferant:**  
Kwizda Agro GmbH  
Dr. Karl Lueger-Ring 6  
A-1010 Wien  
Tel.:0043-(0)5-997710  
www.kwizda-agro.at
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: 0043-(0)59977-40  
E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at
- **Notfallauskunft:**  
Vergiftungsinformationszentrale, Tel.: +43-(0)1-406 43 43  
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

### 2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**



Xn Gesundheitsschädlich  
N Umweltgefährlich

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
R 38 Reizt die Haut.  
R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R 63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.
- **Klassifizierungssystem:**  
Die Klassifizierung entspricht der Zulassung gemäß Pflanzenschutzmittelgesetz 1997, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung:**
- **Beschreibung:**  
Emulsionskonzentrat auf der Basis von Prothioconazol (125 g/l) und Tebuconazole (125 g/l)

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 14433-76-2 EINECS: 238-405-1	N,N-Dimethyldecan-1-amid Xn,  Xi; R 22-38-41	> 10%
CAS: 178928-70-6	Prothioconazole N; R 51/53	12,70%
CAS: 107534-96-3 ELINCS: 403-640-2 Indexnummer: 603-197-00-7	Tebuconazol Repr. Cat. 3;  Xn,  N; R 22-51/53-63	12,70%

- **Zusätzliche Hinweise:**  
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 21.12.2010

überarbeitet am: 30.11.2010

**Handelsname: Prosaro**

(Fortsetzung von Seite 1)

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Erste Hilfe

**· Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen. Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

**· Nach Einatmen:**

Betroffenen an die frische Luft bringen, warm und ruhig lagern. Ärztlichen Rat einholen.

**· Nach Hautkontakt:**

Mit viel Wasser und Seife abwaschen, wenn verfügbar mit viel Polyethylenglycol 400 und anschließend Reinigung mit Wasser.  
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**· Nach Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt spülen. Kontaktlinsen nach 5 Minuten Spülung entfernen und weiterspülen.  
Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

**· Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

**· Hinweise für den Arzt:**

Behandlung symptomatisch.  
Wenn eine größere Menge aufgenommen wird, sollte eine Magenspülung nur innerhalb der ersten beiden Stunden in Betracht gezogen werden. Die Applikation von Aktivkohle und Natriumsulfat wird aber immer empfohlen.

**5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung****· Geeignete Löschmittel:**

Wassersprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel, CO<sub>2</sub>

**· Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl**· Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Im Brandfall können gebildet werden:

Chlorwasserstoff (HCl), Cyanwasserstoff (HCN), Kohlenmonoxid (CO), Schwefeloxide (SO<sub>x</sub>), Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

**· Besondere Schutzausrüstung:**

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**· Weitere Angaben:**

Ausbreitung der Löschflüssigkeiten begrenzen.  
Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****· Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Hinweise zur Expositionsbegrenzung beachten und persönliche Schutzausrüstung anlegen (siehe Pkt. 8)

Berührung mit verschüttetem Produkt oder verunreinigten Flächen vermeiden.

**· Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 21.12.2010

überarbeitet am: 30.11.2010

**Handelsname: Prosaro**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säure-, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.  
Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.
- **Zusätzliche Hinweise:** Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

**7 Handhabung und Lagerung**

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Die Anwendungsvorschriften genau befolgen.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Produkt in dichtverschlossenen Originalgebinden, an einem gut belüfteten Ort, kühl und trocken lagern.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.
- **Empfohlene Lagertemperatur:** -10 °C bis +35 °C

**8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**  
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**  
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.  
Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen und vor erneuter Verwendung gründlich reinigen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- **Atemschutz:**  
Bei offenem Umgang und möglichem Produktkontakt Atemschutzgerät gemäß EN 140 Filtertyp A tragen.
- **Handschutz:**



Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk

Bei Kontamination waschen.  
Bei Kontamination innen, Beschädigung oder wenn die Kontamination außen nicht entfernt werden kann, entsorgen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 21.12.2010

überarbeitet am: 30.11.2010

**Handelsname: Prosaro**

(Fortsetzung von Seite 3)

· **Augenschutz:**



Korbbrille gemäß EN166

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

**Form:** Flüssig  
**Farbe:** Gelbbraun  
**Geruch:** Aromatisch

· **Zustandsänderung**  
**Siedepunkt/Siedebereich:** Keine Angabe

· **Flammpunkt:** > 148°C

· **Dichte bei 20°C:** ca. 0,98 g/cm<sup>3</sup>

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** Emulgierbar.

· **pH-Wert bei 23°C:** 5-7 (1%)

· **Viskosität:**  
**Dynamisch bei 20°C:** 49,9 mPas  
**Oberflächenspannung bei 20°C:** ca. 29,1 mN/m

**10 Stabilität und Reaktivität**

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **Gefährliche Reaktionen**  
Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** siehe Punkt 5

**11 Toxikologische Angaben**

· **Akute Toxizität:**

· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

Oral	LD50	> 2500 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 4000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4h	> 5,153 mg/l (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Reizt die Haut (Kaninchen).
- **am Auge:** Keine Reizwirkung (Kaninchen).
- **Sensibilisierung:** Nicht sensibilisierend (Meerschweinchen, OECD 406)

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.12.2010

überarbeitet am: 30.11.2010

Handelsname: Prosaro

(Fortsetzung von Seite 4)

### 12 Umweltspezifische Angaben

- **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Aquatische Toxizität:**

EC50/48h	8,8 mg/l (Daphnia magna)
IrC50/72h	9,5 mg/l (Alge (Pseudokirchneriella subcapitata))
LC50/96h	3,94 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))

- **Weitere ökologische Hinweise:**

- **Allgemeine Hinweise:**

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**

- **Empfehlung:**



Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben (gem. ÖNORM S2100).

- **Abfallschlüsselnummer:**

53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

- **Europäischer Abfallkatalog**

02 01 08: Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

- **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:**

Leere Behälter für keinerlei Zwecke wiederverwenden sondern vorschriftsmäßig entsorgen.

### 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**



- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände

- **Kemler-Zahl:** 90

- **UN-Nummer:** 3082

- **Verpackungsgruppe:** III

- **Gefahrzettel:** 9

- **Besondere Kennzeichnung:** Symbol (Fisch und Baum)

- **Bezeichnung des Gutes:** 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.  
(Prothioconazole, Tebuconazol)

- **Beförderungskategorie:** 3

- **Begrenzte Mengen:** LQ7

- **Innenverpackung:** 5 l

- **Versandstück:** 30 kg

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 21.12.2010

überarbeitet am: 30.11.2010

Handelsname: Prosaro

(Fortsetzung von Seite 5)

### 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft. Die Kennzeichnung erfolgt gemäß nationaler Zulassung (Pflanzenschutzmittelgesetz 1997).

- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**



Xn Gesundheitsschädlich

N Umweltgefährlich

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Prothioconazole

Tebuconazol

N,N-Dimethyldecan-1-amid

- **R-Sätze:**

38 Reizt die Haut.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

- **S-Sätze:**

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

13 Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

24 Berührung mit der Haut vermeiden.

29/35 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

- **Zusätzliche Sicherheitshinweise gem. PMG 1997 (lt. EU-RL 2003/82/EG)**

SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/ Indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

SPe 4 Zum Schutz von Gewässerorganismen nicht auf versiegelten Oberflächen wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen.

Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.

Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.

Zum Schutz von Gewässerorganismen nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern anwenden.

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel und dem frisch behandelten Rasen vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen**

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

- **Nationale Vorschriften:**

- **Klassifizierung nach VbF:** entfällt

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

### 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 21.12.2010

überarbeitet am: 30.11.2010

**Handelsname: Prosaro**

(Fortsetzung von Seite 6)

**· Relevante R-Sätze**22 *Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.*38 *Reizt die Haut.*41 *Gefahr ernster Augenschäden.*51/53 *Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.*63 *Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.***· Daten gegenüber der Vorversion geändert --**